

Mitglieder der Verwaltung:

| <u>Name</u> | <u>Funktion</u> | <u>Anwesenheitsgrund</u> |
|------------------|---|--------------------------|
| Herr Täschner | Bürgermeister Geschäftsbereich I | zu allen TOP |
| Herr Sárközy | Bürgermeister Geschäftsbereich II | zu allen TOP |
| Herr Brückner | Leiter Büro Oberbürgermeister | zu allen TOP |
| Herr Sorger | Wirtschaftsförderer | zu allen TOP |
| Frau Göbel | Fachbedienstete für das Finanzverwaltung | zu allen TOP |
| Herr Uebel | Leiter Rechnungsprüfungsamt | zu allen TOP |
| Frau Weck | Pressesprecherin der Stadt Plauen | zu allen TOP |
| Frau Spranger | Controllerin | zu allen TOP |
| Herr vom Hagen | Leiter Eigenbetrieb Gebäude- u. Anlagenverwaltung | öffentlicher Teil |
| Frau Fischer | Leiter Kulturbetrieb | öffentlicher Teil |
| Herr Heinze | Kulturreferent | öffentlicher Teil |
| Herr Helbig | Leiter Fachbereich Ordnung und Sicherheit | öffentlicher Teil |
| Herr Grasse | Leiter Fachbereich Zentrale Dienste | öffentlicher Teil |
| Herr Kretzschmar | Leiter Fachgebiet Bürgerbüro/Service/Wahlen | öffentlicher Teil |
| Frau Kramer | Controllerin | öffentlicher Teil |

Weitere Sitzungsteilnehmer:

| <u>Name</u> | <u>Anwesenheitsgrund</u> |
|------------------------------------|--------------------------|
| von den Fraktionsgeschäftsstellen: | |
| Frau Lorenz, CDU-Fraktion | zu allen TOP |
| Herr Dolata, SPD-Fraktion | zu allen TOP |
| Frau Pietschmann, FDP-Fraktion | zu allen TOP |
| Vertreter des Seniorenbeirates | öffentlicher Teil |
| Vertreter des JUPP | öffentlicher Teil |
| Vertreter der Presse | öffentlicher Teil |

Tagesordnung – öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.1. Tagesordnung
 - 1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 47. Sitzung des Stadtrates am 22.10.2013
 - 1.3. Beantwortung von Anfragen
 - 1.4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates am 22.10.2013
 - 1.5. Informationen des Oberbürgermeisters
2. **1. Lesung zum Haushaltsplan 2014**
3. **Information**
 - 3.1. Information zum Zensus 2011
Drucksachenummer: 783/2013
 - 3.2. Information zur Terminbestimmung für die Wahl des Oberbürgermeisters und die eventuelle Neuwahl 2014
4. **Beschlussfassung**
 - 4.1. Wahlkreiseinteilung für die Stadtratswahl am 25.05.2014
Drucksachenummer: 814/2013
 - 4.2. Wahl des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahlen 2014
Drucksachenummer: 813/2013
 - 4.3. Satzung zur 4. Änderung der Entschädigungssatzung
Drucksachenummer: 811/2013
 - 4.4. Forstlicher Wirtschaftsplan 2014
Drucksachenummer: 779/2013
 - 4.5. Feststellung des Jahresabschlusses 2012 des EigB GAV
Drucksachenummer: 804/2013

- 4.6. Bestellung eines Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2013 der GAV
Drucksachennummer: 802/2013
- 4.7. Marktkalender der Stadt Plauen für das Jahr 2014
Drucksachennummer: 791/2013
- 4.8. 4. Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Plauen
Drucksachennummer: 789/2013
- 4.9. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 09.03.2014, 05.10.2014, 07.12.2014 und 21.12.2014
Drucksachennummer: 795/2013
- 4.10. 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 05.01.2014, Plauen Westend/Neundorf
Drucksachennummer: 796/2013
- 4.11. 2. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 18.05.2014, Innenstadt
Drucksachennummer: 798/2013
- 4.12. 3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 01.06.2014, Chrieschwitzer Hang
Drucksachennummer: 799/2013
- 4.13. 4. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 02.11.2014, Plauen OT Kauschwitz
Drucksachennummer: 801/2013
- 4.14. 5. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 18.05.2014, Gebiet Elsteraue
Drucksachennummer: 824/2013
- 4.15. Bereitstellung von außerplanmäßigen Auszahlungen für den Rückbau städtische Infrastruktur ZWAV (teilweiser Rückbau Trinkwasserleitung Einspeisung West)
Drucksachennummer: 797/2013
- 4.16. Bereitstellung von außerplanmäßigen Auszahlungen für die Sicherung Eugen-Fritsch-Straße 44
Drucksachennummer: 805/2013
- 4.17. Antrag der FDP-Fraktion bezüglich der Einführung von Liveübertragung in öffentlichen Sitzungen, **Reg.-Nr. 247-13**
- Stellungnahme der Verwaltung
5. Verschiedenes
6. **17:00 Uhr - Einwohnerfragestunde**

1. Eröffnung der Sitzung

Die 48. Sitzung des Stadtrates wird durch die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit von Oberbürgermeister Oberdorfer eröffnet und geleitet.

Mit Einverständnis des Stadtrates werden zur Mitunterzeichnung der Niederschrift Stadträtin Claudia Hänsel, Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE., und Stadtrat Tobias Kämpf, CDU-Fraktion, bestellt.

Oberbürgermeister Oberdorfer ändert die Tagesordnung der heutigen Sitzung wie folgt:

Die FDP-Fraktion hat aufgrund der aktuellen Debatte und der ausgereichten Stellungnahme der Verwaltung darum gebeten, den Antrag, *Reg. Nr. 247-13* von der Tagesordnung zu streichen.

Gleichzeitig wird der von der SPD-Fraktion eingereichte Antrag, *Reg. Nr. 253-13*, auf die Tagesordnung aufgenommen.

Unter Tagesordnungspunkt 4.17. wird nunmehr der Antrag der SPD-Fraktion, *Reg. Nr. 253-13*, behandelt, welcher vor der Sitzung zusammen mit der geänderten Tagesordnung an alle Stadträte ausgereicht wurde.

1.1. Tagesordnung

siehe TOP 1.

1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 47. Sitzung des Stadtrates am 22.10.2013

Oberbürgermeister Oberdorfer stellt die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über die 47. Sitzung des Stadtrates am 22.10.2013 fest.

1.3. Beantwortung von Anfragen

Zur Anfrage von Stadträtin Michaela Wohlrab, Fraktion DIE LINKE., liegt noch keine Antwort seitens des ZWAV vor. Die Beantwortung wird nachgereicht, sobald sie bei der Stadtverwaltung eingeht.

1.4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates am 22.10.2013

Der Stadtrat der Stadt Plauen hat die Abberufung von Herrn Friedrich Reichel zum 23.10.2013 und die Berufung von Frau Kerstin Fischer, beginnend ab dem 23.10.2013 und befristet für zwei Jahre, zur Ersten Betriebsleiterin des Eigenbetriebs Kulturbetrieb der Stadt Plauen beschlossen.

1.5. Informationen des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Oberdorfer informiert über die Eröffnung des Plauener Weihnachtsmarktes. Wie in den Vorjahren, wird auch in diesem Jahr wieder das Christkindl aus Steyr zur Eröffnung anwesend sein. Verschiedene Partnerstädte sind tageweise auf dem Weihnachtsmarkt anwesend.

Oberbürgermeister Oberdorfer begrüßt Herrn Menke vom Verein „Vivere“ und erteilt ihm das Rederecht.

Herr Menke teilt mit, dass sein Verein mit dem Sächsischen Kinderrechtspreis für das Projekt „ABC der Demokratie“ ausgezeichnet wurde. Er bedankt sich bei den Plauener Kindern für die gute Mitarbeit und bei den Stadträten für die Unterstützung des Vereines.

2. 1. Lesung zum Haushaltsplan 2014

Göbel, Fachbedienstete für das Finanzwesen, informiert über den Entwurf zum Haushalt 2014, welcher zu Beginn der Sitzung an alle Stadträte ausgereicht wurde.

Die Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2014 ist für die Stadtratssitzung am 04.02.2014 vorgesehen. Sollte allerdings der Antrag der SPD-Fraktion, **Reg. Nr. 253-13**, unter TOP 4.17., bestätigt werden, so verschiebt sich die Beschlussfassung auf den 04.03.2014.

Frau Göbel bittet darum, die Änderungsvorschläge der Fraktionen bis zum 16.12.2013 (gem. o. g. Antrag am 17.01.2014) an den Fachbereich Finanzverwaltung einzureichen.

Die vollständige Rede zum Haushaltsplanentwurf 2014 wurde am 21.11.2013 an die Fraktionen per e-mail ausgereicht und liegt außerdem als Dokument im Programm „session“ unter der Stadtratssitzung 19.11.2013 zur Einsicht.

3. Information

3.1. Information zum Zensus 2011 *Drucksachenummer: 783/2013*

Herr Kretzschmar, Fachgebietsleiter Bürgerbüro/Service/Wahlen, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Information:

Der Oberbürgermeister informiert über das Ergebnis und die Aufbereitung der Daten aus dem Zensus.

3.2. Information zur Terminbestimmung für die Wahl des Oberbürgermeisters und die eventuelle Neuwahl 2014 (Anlage)

Oberbürgermeister Oberdorfer informiert über die Möglichkeiten der Oberbürgermeisterwahl im Jahr 2014 anhand eines an alle Stadträte ausgereichten Schreibens, welches sinngemäß wie folgt lautet:

Gemeinsam mit der Wahl zum 8. Europäischen Parlament am 25.05.2014 finden die Kommunalwahlen statt. Das sind auf Plauen bezogen zunächst die Kreistagswahl, die Stadtratswahl und die Ortschafts-ratswahlen. Der Termin für die gemeinsam durchzuführenden Europa- und Kommunalwahlen steht mit dem 25.05.2014 bereits gesetzlich fest

In Plauen wird 2014 auch der Oberbürgermeister für die Amtszeit 01.09.2014 - 31.08.2021 gewählt. Auf eine Anfrage des Büros OB beim SSG, ob die Oberbürgermeisterwahl mit einer anderen Wahl in 2014, so am 25.05.2014 mit den Kommunalwahlen oder am 31.08.2014 mit der voraussichtlich an diesem Termin stattfindenden Landtagswahl, verbunden werden könnte, wurde sinngemäß mitgeteilt, dass gemäß § 50 Abs. 1 SächsGemO die Bürgermeisterwahl frühestens 3 Monate und spätestens 1 Monat vor Freiwerden der Stelle durchgeführt werden kann.

Die Amtszeit von Oberbürgermeister Oberdorfer endet am 31.08.2014. Somit könnte an einem Sonntag im Zeitraum zwischen dem 01.06..2014 und dem 28.07.2014 gewählt werden.

Da bis zum heutigen Tag durch die zuständige Stelle noch kein Termin für die Landtagswahl bestimmt worden ist, kann bisher nicht eingeschätzt werden, ob die OB-Wahl mit der Landtagswahl verbunden werden kann.

Aus diesem Grunde wird die Verwaltung dem Rat eine Verwaltungsvorlage, die die Bestimmung des Tages der Oberbürgermeisterwahl, der etwaigen Neuwahl und dem Ende der Einreichungsfrist für Wahlvorschläge zur Neuwahl zum Inhalt hat (§39 Abs. 1 KomWG), erst dann vorlegen, wenn der Termin der Landtagswahl bekannt ist, bzw. noch rechtzeitig, um die Frist zur Bekanntmachung einzuhalten (90. Tag vor der Wahl, § 1 Abs. 4 KomWG).

Für den Fall, dass als Termin der Landtagswahl der 31.08.2014 oder ein Datum vor dem 01.06.2014 bestimmt wird, wird die Verwaltung eine Vorlage vorlegen, in der der Termin 06.07.2014 für die OB-Wahl und der 20.07.2014 für die etwaige Neuwahl vorgeschlagen wird. Gleichfalls wird in dieser Vorlage vorgeschlagen, das Ende der Einreichungsfrist für Wahlvorschläge auf den 3. Tag nach der ersten Wahl, also den 09.07.2014, zu legen. Wahlorganisatorisch sind alle 3 Vorschläge aus Verwaltungssicht vorteilhaft.

Für den Fall, dass für die Landtagswahl ein Termin zwischen dem 01.06.2014 und 27.07.2014 bestimmt wird, wird die Verwaltung in der o.g. genannten Vorlage vorschlagen, gemeinsam mit der Landtagswahl die OB-Wahl und 14 Tage danach die etwaige Neuwahl durchzuführen sowie das Ende der Einreichungsfrist für Wahlvorschläge auf den 3. Tag nach der ersten Wahl festzulegen.

4. **Beschlussfassung**

4.1. **Wahlkreiseinteilung für die Stadtratswahl am 25.05.2014**

Drucksachenummer: 814/2013

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Stadt Plauen wird für die Stadtratswahl am 25.5.2014 in einen Wahlkreis eingeteilt.

Abstimmungsergebnis: 33 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 48/13-1

4.2. **Wahl des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahlen 2014**

Drucksachenummer: 813/2013

Vor der Sitzung wurde ein Ergänzungsblatt zum Beschlussvorschlag Nr. 3 ausgereicht,

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt, dass der Gemeindevwahlausschuss, neben dem Vorsitzenden, aus 4 Beisitzern besteht.
2. Der Stadtrat einigt sich über folgende Gemeindebedienstete als Vorsitzenden bzw. Stellvertreter des Gemeindevwahlausschusses:
Vorsitzender: Fachgebietsleiter Bürgerbüro, Service, Wahlen, Herr Steffen Kretzschmar
Stellvertreter: Fachbereichsleiter Zentrale Dienste, Herr Pierre Grasse
3. Der Stadtrat einigt sich über folgende Bewerber als Beisitzer und deren Stellvertreter im Gemeindevwahlausschuss:

Beisitzer

CDU

Herr Klaus Junghans

Stellvertreterin

CDU

Frau Gabriele Lorenz

Beisitzer

DIE LINKE

Herr Volker Freitag

Stellvertreter

DIE LINKE

Herr Bernd Barth

Beisitzer

SPD

Herr Rainer Kett

Stellvertreter

SPD

Herr Dr. Hartmut Seidel

Beisitzer

FDP

Herr Eckart George

Stellvertreterin

FDP

Frau Heike Pietschmann

Abstimmungsergebnis: 33 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 48/13-2

4.3. Satzung zur 4. Änderung der Entschädigungssatzung
Drucksachenummer: 811/2013

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Satzung zur 4. Änderung der Satzung der Stadt Plauen über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (Entschädigungssatzung)

Abstimmungsergebnis: 33 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 48/13-3

4.4. Forstlicher Wirtschaftsplan 2014
Drucksachenummer: 779/2013

Oberbürgermeister Oberdorfer begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Lothar Schneider, Forstbezirksleiter und Herrn Steve Fischer, Revierförster der Stadt Plauen.

Herr Schneider gibt Auskunft zum Forstlichen Wirtschaftsplan 2014.

Stadtrat Dieter Rappenhöner, Vorsitzender der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, bittet darum, herzlichen Dank an alle Mitarbeiter auszurichten, die mit der Bewirtschaftung des städtischen Waldes betraut sind.

Auf Anfrage von Stadtrat Klaus Gerber, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, antwortet Herr Fischer, dass es sich bei dem verkauften Bergahorn (welcher einen sehr hohen Preis erzielt hat) nicht um einen Baum aus dem städtischen Wald gehandelt hat.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt den in der Anlage beigefügten Forstlichen Wirtschaftsplan 2014 für den Körperschaftswald der Stadt Plauen.

Abstimmungsergebnis: 34 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltung

Beschluss-Nr.: 48/13-4

4.5. Feststellung des Jahresabschlusses 2012 des EigB GAV
Drucksachenummer: 804/2013

Herr vom Hagen, Leiter des Eigenbetriebes Gebäude- und Anlagenverwaltung, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen stellt den Jahresabschluss 2012 des Eigenbetriebes Gebäude- und Anlagenverwaltung der Stadt Plauen fest.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 186.839,60 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: 33 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 48/13-5

4.6. Bestellung eines Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2013 der GAV

Drucksachenummer: 802/2013

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen bestellt die KJF GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Stresemannstraße 33 in 08523 Plauen zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss und den Lagebericht zum 31.12.2013 für den Eigenbetrieb Gebäude- und Anlagenverwaltung der Stadt Plauen.

Abstimmungsergebnis: 33 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 48/13-6

4.7. Marktkalender der Stadt Plauen für das Jahr 2014

Drucksachenummer: 791/2013

Herr Levente Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Auf Nachfrage von Stadtrat Wolfgang Hinz, Fraktion DIE LINKE., warum hier nicht auch die Themenmärkte mit enthalten sind, antwortet Oberbürgermeister Oberdorfer, dass diese Themenmärkte im Veranstaltungskalender der Stadt Plauen aufgeführt sind.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt den Marktkalender für das Jahr 2014 und ermächtigt die Verwaltung nach § 2 Abs. 2 der Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktsatzung zu Abweichungen, sollten diese erforderlich sein.

Abstimmungsergebnis: 32 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr.: 48/13-7

4.8. 4. Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Plauen

Drucksachenummer: 789/2013

Stadtrat Rainer Maria Kett, Vorsitzender der SPD-Fraktion, schlägt vor, die Benutzung der freien Fläche des Marktes außerhalb von Veranstaltungen für die Händler zum Aufstellen von Tischen und Stühlen zur Verfügung zu stellen.

Stadträtin Yvonne Gruber, CDU-Fraktion, bittet Oberbürgermeister Oberdorfer darum, alle ortsansässigen Händler anzuschreiben und den Wunsch der Verwaltung zur Kenntnis geben, dass die Gastronomie usw. auch vor den Geschäften präsentiert wird.

Herr Helbig teilt mit, dass der neue Händler am Altmarkt 2 (italienisches Kaffee) bereits angeschrieben wurde, dass er die Fläche am König Albert Brunnen und die Flächen hinter den Pollern für Außengastronomie nutzen kann.

Alle anderen Gaststätten werden über den heutigen Beschluss informiert und gebeten, die freien Flächen auch zu nutzen.

Stadtrat Hansjoachim Weiß, Vorsitzender der CDU-Fraktion, erwähnt eine Anfrage aus dem Finanzausschuss, dass Zigarettenautomaten im Gegensatz zu anderen Warenautomaten deutlich teurer sein sollen. Er bittet um Beantwortung.

Herr Helbig antwortet, dass hierzu eine schriftliche Antwort heraus gegeben wurde. Er fasst zusammen, dass die Änderung/Erhöhung der Gebühren für Zigarettenautomaten bereits durch Änderung der Sondernutzungsgebührensatzung im Jahr 2011.

Dies bedeutet eine Erhöhung in der Tarifzone A von 41 EUR auf 60 EUR, in der Tarifzone B von 36 EUR auf 55 EUR und in der Tarifzone C von 25,50 EUR auf 45 EUR. Aufgrund der Gebührenerhöhung wurden mehrere Zigarettenautomaten im Stadtgebiet Plauen von den Betreibern abgebaut. Zur Zeit gibt es noch 8 Stück.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 4. Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Plauen.

Abstimmungsergebnis: 33 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 48/13-8

4.9. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 09.03.2014, 05.10.2014, 07.12.2014 und 21.12.2014

Drucksachenummer: 795/2013

Stadtrat Dirk Brückner, CDU-Fraktion, erklärt sich für diese Vorlage als befangen und nimmt im Zuschauerbereich Platz.

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert zusammenfassend die Verwaltungsvorlagen unter TOP 4.9. bis TOP 4.14.

Stadtrat Rico Kusche, Stadtrat für die Initiative Plauen, kritisiert, dass die im Juni 2013 eingereichten Anträge für die Sonntagsöffnungszeiten erst jetzt zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Er bittet um schriftliche Beantwortung, warum dies so lange gedauert hat.

Oberbürgermeister Oberdorfer sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Auf Nachfrage von Stadtrat Klaus Gerber, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, wie die Antworten von der Gewerkschaft, dem Handelsverband, der IHK und der Kirchenverbände ausgefallen sind, antwortet Herr Helbig, dass nur eine zustimmende Stellungnahme des Handelsverbandes vorliegt. Die Kirchenverbände und Gewerkschaften haben sich nicht dazu geäußert.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2014 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz für alle Verkaufsstellen in der Stadt Plauen am 09.03.2014 (Europäischer Bauernmarkt), 05.10.2014 (Jahrestag der friedlichen Revolution) sowie 07.12.2014 und 21.12.2014 (Weihnachtsmarkt).

Abstimmungsergebnis: 28 Ja-Stimmen; 4 Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 48/13-9

4.10. 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 05.01.2014, Plauen Westend/Neundorf
Drucksachenummer: 796/2013

Stadtrat Dirk Brückner, CDU-Fraktion, erklärt sich für diese Vorlage als befangen und nimmt im Zuschauerbereich Platz.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz - Sonntag, den 05. Januar 2014 in Plauen Westend/Neundorf anlässlich des Vogtländischen Musiktages.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen; 7 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 48/13-10

- 4.11. 2. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 18.05.2014, Innenstadt**
Drucksachenummer: 798/2013

Stadtrat Dirk Brückner, CDU-Fraktion, erklärt sich für diese Vorlage als befangen und nimmt im Zuschauerbereich Platz.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 2. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – Sonntag, den 18. Mai 2014 in der Plauener Innenstadt anlässlich des 19. Plauener Frühlings.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; 4 Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr.: 48/13-11

- 4.12. 3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 01.06.2014, Chrieschwitzer Hang**
Drucksachenummer: 799/2013

Stadtrat Dirk Brückner, CDU-Fraktion, erklärt sich für diese Vorlage als befangen und nimmt im Zuschauerbereich Platz.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – Sonntag, den 01. Juni 2014 in Plauen Chrieschwitz anlässlich des Chrieschwitzer Hang Festes.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen; 6 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 48/13-12

- 4.13. 4. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 02.11.2014, Plauen OT Kauschwitz**
Drucksachenummer: 801/2013

Stadtrat Dirk Brückner, CDU-Fraktion, erklärt sich für diese Vorlage als befangen und nimmt im Zuschauerbereich Platz.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 4. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – Sonntag, den 02. November 2014 in Plauen OT Kauschwitz anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des Plauen Park.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 4 Nein-Stimmen; 3 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 48/13-13

- 4.14. 5. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 18.05.2014, Gebiet Elsteraue
Drucksachenummer: 824/2013**

Stadtrat Dirk Brückner, CDU-Fraktion, erklärt sich für diese Vorlage als befangen und nimmt im Zuschauerbereich Platz.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 5. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – Sonntag, den 18. Mai 2014 für das Gebiet Elsteraue anlässlich des 19. Plauener Frühlings.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 4 Nein-Stimmen; 3 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 48/13-14

- 4.15. Bereitstellung von außerplanmäßigen Auszahlungen für den Rückbau städtische Infrastruktur ZWAV (teilweiser Rückbau Trinkwasserleitung Einspeisung West)
Drucksachenummer: 797/2013**

Oberbürgermeister Oberdorfer erklärt folgende Änderung des Beschlussvorschlages gemäß Hinweis im Finanzausschuss am 07.11.2013:

„Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung außerplanmäßiger **Aufwendungen** ~~Auszahlungen~~ in Höhe von....“

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung außerplanmäßiger Aufwendungen in Höhe von 240.745,00 EUR – Rückführung städtische Infrastruktur (ZWAV- Dimensionsverkleinerung Trinkwasserleitung Einspeisung West).

Abstimmungsergebnis: 32 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 48/13-15

- 4.16. Bereitstellung von außerplanmäßigen Auszahlungen für die Sicherung Eugen-Fritsch-Straße 44
Drucksachenummer: 805/2013**

Herr Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Oberbürgermeister Oberdorfer erklärt folgende Änderung des Beschlussvorschlages gemäß Hinweis im Finanzausschuss am 07.11.2013:

„Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung außerplanmäßiger **Aufwendungen** ~~Auszahlungen~~ in Höhe von....“

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung außerplanmäßiger Aufwendungen in Höhe von 225.000 EUR für die Maßnahme „Sicherung Eugen-Fritsch-Straße 44“.

Abstimmungsergebnis: 30 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 48/13-16

4.17. Antrag der SPD-Fraktion zur Verschiebung der Beschlussfassung und der Einreichungsfrist für Änderungen zum Haushalt 2014, Reg. Nr. 253-13

Stadtrat Rainer Maria Kett, Vorsitzender der SPD-Fraktion, erläutert den Inhalt des Antrages.

Stadtrat Hansjoachim Weiß, Vorsitzender der CDU-Fraktion, hält die Verschiebung der Termine für die Einreichung der Änderungen und Beschlussfassung zum Haushalt für nicht unbedingt notwendig, da der Terminplan der Verwaltung nachvollziehbar ist.

Stadtrat Weiß bittet den Vorschlag aus dem Ältestenrat zu beachten, wonach ein Nachreichen von Änderungsvorschlägen im Einzelfall auch noch bis zum 08. Januar 2014 möglich ist.

Stadtrat Dieter Rappenhöner, Vorsitzender der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, unterstützt den Antrag der SPD-Fraktion.

Stadtrat Wolfgang Schoberth, FDP-Fraktion, teilt mit, dass auch seine Fraktion den Antrag der SPD-Fraktion unterstützt.

Beschluss:

Die SPD-Fraktion stellt den Antrag, die Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2014 (2. Lesung) auf den 04.03.2014 und die Einreichungsfrist für Änderungen zum Haushalt 2014 durch den Stadtrat auf den 17.01.2014 festzusetzen.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen; 9 Nein-Stimmen; 6 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 48/13-17

5. Verschiedenes

Stadträtin Yvonne Gruber, CDU-Fraktion, fragt nach ob Herr Sorger, Wirtschaftsförderer der Stadt Plauen, am Forum Deutscher Wirtschaftsförderer teilgenommen hat, welches vom Deutschen Städtetag angekündigt wurde.

Herr Sorger informiert, dass er in den vergangenen Jahren bereits mehrfach an diesem Forum teilgenommen hat. In diesem Jahr war dort nicht anwesend. Über den Deutschen Städtetag wurde aber der Link zu den einzelnen Vorträgen zugesandt.

Oberbürgermeister Oberdorfer ergänzt, dass im März 2014 das erste Mal überhaupt eine Präsidiumssitzung des Deutschen Städtetages in Plauen stattfinden wird.

Oberbürgermeister Oberdorfer ist Mitglied im Präsidium des Deutschen Städtetages.

6 . **17:00 Uhr Einwohnerfragestunde**

Herr Dieter Mutze, Cellerstraße 7c, Plauen

Herr Mutze fragt nach, wann mit der Instandsetzung des Fußweges Reußenländer Straße/Abzweig Jocketaer Straße gerechnet werden kann.

Oberbürgermeister Oberdorfer sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Herr Dörner, Martin-Luther-Straße 24, Plauen

Herr Dörner ersucht um einen Termin bei Oberbürgermeister Oberdorfer. Er fragt nach, warum dies bis jetzt immer verweigert wurde. Warum wird Herr Dörner immer an den Bereichsjuristen verwiesen, der nicht alle Zuarbeiten macht?

Herr Dörner ist der Meinung, dass er mit der „ehemaligen Hydrauflex“ eine Bereinigung zwischen der Stadt Plauen und seiner Person herbeigeführt hätte. Er ist der Meinung, dass er ein gutes Werk getan hätte, was aber seitens der Stadt nicht so gewertet wird.

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert, dass er sich natürlich schon des Öfteren mit Herrn Dörner zu verschiedenen Angelegenheiten unterhalten hat. Meistens waren dies Rechtsauseinandersetzungen, so dass

Oberbürgermeister Oberdorfer die Meinung vertritt, dass der Bereichsjurist der besser Ansprechpartner ist.

Oberbürgermeister Oberdorfer sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Herr Ulrich Neef, Dr.-Theodor-Brugsch-Str. 48, 08529 Plauen

Herr Neef fragt nach, ob die Verbrennung von Laub in der Stadt Plauen unter der in Sachsen gegenwärtig geltenden Rechtslage ganzjährig verboten werden kann. In Chemnitz wäre das wohl so.

Weiterhin hat Herr Neef mehrere Fragen zur Verkehrssituation und zu Straßenbahnfahrzeiten, welche er in schriftlicher Form an Oberbürgermeister Oberdorfer übergibt.

Oberbürgermeister Oberdorfer sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Herr Volker Freitag, Stauffenbergstraße 51, 08523 Plauen

Herr Freitag hatte zum Thema Fahrradfahren in Fußgängerzonen und auf Fußwegen bereits im Stadtbau- und Umweltausschuss im Februar 2013 nachgefragt. Damals wurde von Herrn Helbig, Fachbereichsleiter Sicherheit und Ordnung, eine neue Straßenverkehrsordnung (STVO) angekündigt.

Herr Freitag fragt nach, ob es diese angekündigte neue STVO schon gibt und was sich daraus in Bezug auf das Fahrradfahren in Fußgängerzonen und auf Fußwegen ergeben hat.

Weiterhin fragte Herr Freitag damals nach, ob bezüglich der Durchsetzung der Regelungen der Straßenverkehrsordnung auch Kontrollen stattfinden. In der Antwort hieß es, dass es in Plauen 5 Bürgerpolizisten gäbe, mit denen hierzu Gespräche geführt werden sollten. Wurden diese Gespräche geführt? Welche Wirkung haben die Gespräche und finden Kontrollen statt?

Herr Helbig, Fachbereichsleiter Sicherheit und Ordnung, teilt mit, dass verschiedene Schilder erneuert werden, welche auf die Einhaltung der Schrittgeschwindigkeit hinweisen.

Auch neue Sachgassen-Schilder (für Fußgänger und Fahrradfahrer frei) gemäß der neuen STVO, welche am 01.04.2013 in Kraft getreten ist, werden angebracht.

Genauere Informationen können gerne im Fachbereich Sicherheit und Ordnung bei der zuständigen Bearbeiterin, Frau Schramm, eingeholt werden.

In der Zeitung wurde vor kurzem berichtet, dass die Bürgerpolizei sehr aktiv ist und auch Fahrradfahrer, die sich nicht an die Schrittgeschwindigkeit halten, angesprochen werden. Kontrollen durch die Polizei werden demzufolge im Rahmen der Möglichkeiten durchgeführt.

Plauen, den

Plauen, den

Ralf Oberdorfer
Oberbürgermeister

Claudia Hänsel
Stadträtin

Plauen, den

Plauen, den

Peggy Glaß
Schriftführerin

Tobias Kämpf
Stadtrat